



Ausgabe Nr. 4/2017

September 2017

# BSVT INFORMIERT

Kontakt:

Tel.: 0512 / 33 4 22 - 0

Fax: 0512 / 33 4 22 - 85

E-Mail: [office@bsvt.at](mailto:office@bsvt.at)

Web: [www.bsvt.at](http://www.bsvt.at)

BSVT-Telefoninfo: 0512 / 33 4 22 - 99

Kostenlose BSVÖ-Hotline: 0800 - 22 77 007

## Inhaltsverzeichnis:

Vorwort des Obmannes .....	3
BSVT und Du .....	5
„Ich, der Betroffene in der Öffentlichkeit“ .....	5
Herbstmodenschau bei Vieider Moden.....	6
Kräutersalz Workshop .....	6
Neues Angebot des BSVT .....	6
Abenteuer Australien .....	7
Kein Parteienverkehr am Fenstertag .....	7
Frau Brugger verlässt den BSVT .....	8
Steuerbefreiung für Assistenzhunde.....	8
Neuerungen bei den Ticketautomaten der ÖBB.....	9
Termine Blindensport.....	10
IPC - Alpine Cup 2017.....	10
Veranstaltungen Blindenapostolat 2017 .....	11
NEUES AUS DER HILFSMITTELZENTRALE.....	12

### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Druck: Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol,  
Vereinsnachrichten für Mitglieder und Interessenten.

Obmann: Dipl.-Päd. Klaus Guggenberger . Anschrift: Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck . ZVR:  
263078148 . Verlagsort: Innsbruck . Redaktion: Mag.a Carmen Natter, Mag.a Angelika Strigl. Hilfsmit-  
tel: Mag. Markus Fischnaller. Blindenapostolat: Christine Horngacher. Blindensport: Sabine Karrer.  
Für Tipp- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

## **Vorwort des Obmannes**

Liebes Mitglied des BSVT!

Ein heißer und manchmal gewittriger Sommer neigt sich nun dem Ende zu. Ich hoffe, dass Sie sich in diesen Wochen gut erholen und frische Kräfte sammeln konnten.

Im September beginnen wieder die regelmäßigen Veranstaltungen im BSVT. Dazu bieten wir Ihnen in dieser Ausgabe einen ausführlichen Überblick. Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme würden wir uns natürlich sehr freuen.

Besonders erwähnen möchte ich die drei Sprechtage in Sankt Johann, Reutte und Lienz. Neben Hilfsmittelpräsentationen bieten wir Ihnen auch sozialrechtliche Beratung und Low Vision Abklärung.

In den letzten Wochen gab es seitens einiger Mitglieder Beschwerden über die inhaltliche Gestaltung unserer Zeitschrift „Leben ohne Licht“. Wir sind für konstruktive Vorschläge in dieser Richtung offen und bieten daher am 22. September im BSVT eine Diskussionsrunde zu diesem Thema an. Näheres entnehmen Sie bitte diesem Rundschreiben.

In drei Wochen wird auch das neue Schuljahr beginnen. Die schulische Integration ist in den letzten Jahren auch in Tirol ein fester Bestandteil in der schulischen Ausbildung von blinden und sehbehinderten Kindern geworden. Die Kinder werden dabei von ausgebildeten Blinden- und Sehbehinderten Lehrpersonen der Landesblinden- und Sehbehindertenschule Tirol betreut und geschult. In vielen Fällen funktioniert die Integration an der Regelschule gut, aber es gibt auch Kinder, die in kleinen Klassen an der Blinden- und Sehbehindertenschule besser gefördert werden können. Daher wird sich der BSVT dafür einsetzen, dass das schulische Angebot in Tirol weiterhin zweigleisig bleibt und die Eltern die Wahlfreiheit haben. Und damit wünsche ich unseren jungen Schülerinnen und Schülern im kommenden Schuljahr alles Gute und viel Erfolg!

Ihr Klaus Guggenberger  
Obmann des BSVT

## **Programm September bis November**

Montag, 18. September, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde  
Mittwoch, 20. September, Treffpunkt 50+, Wanderung im Stubaital  
Freitag, 22. September, 13:00 bis 15:00 Uhr, Podiumsdiskussion, „Der BSVT und du“ - „Ich, der Betroffene in der Öffentlichkeit“  
Dienstag, 26. September, ab 17:00 Uhr, Herbstmodenschau, Vieider Moden, Leopoldstraße 28a, 6020 Innsbruck  
Mittwoch, 27. September, 14:00 bis 17:00 Uhr, Sprechtag St. Johann i.T., Bahnhofstr. 5, E. Angerer Saal 1. OG  
Mittwoch, 27. September, 19:00 bis 20:30 Uhr, Kräutersalzworkshop  
Montag, 2. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde  
Mittwoch, 4. Oktober, Treffpunkt 50+, Wanderung zum Kalvarienberg  
Mittwoch, 11. Oktober, 10:00 bis 18:00 Uhr, Hilfsmittelausstellung Videbis  
Montag, 16. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde  
Mittwoch, 18. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+  
Mittwoch, 18. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Sprechtag in Lienz, Altersheim Lienz, Beda Weber-Gasse 34  
Mittwoch, 18. Oktober, ab 18:00 Uhr, Vortrag „Abenteuer Australien“ von Mag. Peter Roner  
Mittwoch, 25. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Sprechtag in Reutte, Obermarkt 1, kleiner Sitzungssaal EG  
Montag, 30. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde  
Mittwoch, 8. November, Treffpunkt 50+ Törggelen  
Montag, 13. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde

**Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im BSZ-Tirol statt!**

*Details zum Programm des Treffpunkt 50+ erhalten Sie bei den Treffen direkt (immer 14 Tage vor den Ausflügen), oder Sie kontaktieren den Programmverantwortlichen, Dietmar Graff, unter 0664/2221781.*

## **BSVT und Du**

### ***„Ich, der Betroffene in der Öffentlichkeit“***

Wofür betreibt der Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol Öffentlichkeitsarbeit? Für wen machen wir das? Ja, und braucht es überhaupt Spendenwerbung? Wenn ja, wie soll diese aussehen?

Liebes Mitglied, ich lade Sie ein zu einer hochinteressanten und zukunftsweisenden Veranstaltung. Das Podium bringt Fachinformationen und Erfahrungswerte zu Öffentlichkeitsarbeit und Spendenwerbung ein. Julia Brugger, Leitung Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit, fasst die Aktionen und Erfolge der vergangenen drei Jahre knapp zusammen. Im Anschluss erörtern wir gemeinsam zentrale Fragen. Bringen Sie die Frage mit, die Ihnen unter den Nägeln brennt. Bringen Sie Ihre Erfahrung als Betroffene und Betroffener ein.

Der BSVT ist wie ein Baum, der auf fruchtbarer Erde steht. Die Wurzeln sind die Werkzeuge über die wir unser Überleben sichern. Unsere Stärke hängt davon ab, wie gut es uns gelingt, die Nährstoffe aus dem Boden zu ziehen. Gestalten Sie unsere Zukunft mit. Bringen Sie sich ein.

**Termin:** Freitag, 22. September 2017

**Zeit:** 13:00 bis 15:00 Uhr, Einlass ab 12:30 Uhr

**Ort:** BSZ-Tirol, Mehrzweckraum, Amraserstraße 87, 6020 Innsbruck

#### **Am Podium:**

- Klaus Guggenberger, Obmann BSVT
- Markus Zettinig, Geschäftsleiter BSVT
- Christian Prast, Mitglied und Sportartikelverkäufer
- Dr. Bernd Dresen, langjähriger Experte für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

**Moderation:** Mag.a Brigitte Gerhold

Anmeldung bis Freitag 15. September 2017 per E-Mail an [veranstaltung@bsvt.at](mailto:veranstaltung@bsvt.at) oder telefonisch bei Frau Carmen Natter unter 0512 / 33 4 22 -14.

Diese Vereins - Veranstaltung wird mit einer Videokamera aufgezeichnet. Die Ideen und Beiträge werden ohne Namensnennung verschriftlicht. Die Aufnahme anschließend vernichtet. Mit der Teilnahme stimme ich oben angeführter Teilnahmebestimmung zu. Eine Online Teilnahme mit chat-room ist nur nach Anmeldung per mail unter [veranstaltung@bsvt.at](mailto:veranstaltung@bsvt.at) möglich. Das Passwort dafür wird vor der Veranstaltung zugesandt.

## **Herbstmodenschau bei Vieider Moden**

Termin: Dienstag, 26. September 2017

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: Vieider Moden, Leopoldstraße 28a, 6020 Innsbruck

### **Anmeldung erforderlich!**

Welche Farben, Stoffe und Schnitte im Herbst angesagt sind, verraten die Expertinnen von Vieider Moden bei der traditionellen Herbstmodenschau.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 22. September bei Christine Hornbacher telefonisch unter 0664 / 350 84 13.

## **Kräutersalz Workshop**

**Termin:** 27. September 2017

**Ort:** BSZ Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Dauer:** 19.00 bis 20.30 Uhr

**Beitrag:** 12,00€/Person; im Preis inbegriffen sind Kräutersalz und eine Verkostung

### **Anmeldung erforderlich!**

Was passiert, wenn die Kräuterpädagogin aus dem Stubaital Uli Eigentler und die Kräuterfrau Gerlinde Neuhofer aus Innsbruck etwas Gemeinsames planen? Es entsteht ein interessanter Workshop zum hinhören, riechen, erfahren, begreifen und selber machen. Gemeinsam werden wir in den Räumlichkeiten des BSZ Tirol wissenswertes über Kräuter erfahren, mediterrane Kräuter sowie Wildkräuter mit allen Sinnen erfahren, Geschichten darüber hören und gemeinsam ein Kräutersalz herstellen. Ob eine Limonade aus dem Wildkraut Giersch wirklich unsere Gaumen erfreut, werden wir ebenfalls testen.

Für alle die gerne mehr über Kräuter erfahren möchten und den Geruch von Kräutern lieben, ist dieser Workshop genau das Richtige. Wir freuen uns darauf.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis spätestens 24. September 2017 bei Frau Mag. Gerlinde Neuhofer Tel 0680 232 49 11

## **Neues Angebot des BSVT**

Ab Herbst bietet der BSVT in den Bezirken Sprechtag an. Bei diesen Sprechtagen gibt es die Möglichkeit mit Vertretern des Vorstandes ins Gespräch zu kommen. Sie können aber auch das Angebot der Beratungsstelle (sozialrechtliche Beratung, Sehvermögensabklärung und Rehabilitationsanbahnung) und der

Hilfsmittelzentrale (Hilfsmittelausstellung, -beratung und Service) in Anspruch nehmen.

Termine zum Vormerken

27. September 2017 von 14:00h bis 17:00h Marktgemeinde St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 5 6380 St. Johann in Tirol – E. Angerer Saal 1. OG

18. Oktober 2017 von 14:00h bis 17:00h Altersheim Lienz, Beda Weber-Gasse 34, 9900 Lienz

25. Oktober 2017 von 14:00h bis 17:00h Marktgemeinde Reutte Obermarkt 1 6600 Reutte, kleiner Sitzungssaal EG

Sie erhalten zeitnah eine Einladung zum Termin in Ihrer Nähe!

Damit wir die Veranstaltungen genau planen können, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung für die jeweiligen Termine unter der Emailadresse: [veranstaltung@bsvt.at](mailto:veranstaltung@bsvt.at) oder telefonisch unter 0512/33 4 22.

## **Abenteuer Australien**

**Termin:** 18. Oktober 2017

**Ort:** BSZ Tirol

**Beginn:** 18:00Uhr

**Keine Anmeldung erforderlich!**

Mit seiner Reise nach Australien ist für Mag. Peter Roner, Obmann des Pensionisten Verbandes Innere Stadt, ein großer Wunsch in Erfüllung gegangen. Besonders beeindruckt hat ihn, neben dem Land selbst, die Aufgeschlossenheit der Bevölkerung und deren Verständnis von Disziplin und Nachbarschaftshilfe. Mit seinem Vortrag möchte er alle Interessierten an seinen Erfahrungen mit Land und Leuten teilhaben lassen.

## **Kein Parteienverkehr am Fenstertag**

Die Mitarbeiter des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Tirol nützen den Fenstertage im Herbst 2017 um Urlaub- bzw. Mehrstunden abzubauen. Daher gibt es am 27. Oktober 2017 keinen Parteienverkehr im BSZT.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

## **Frau Brugger verlässt den BSVT**

Mit Ende September wird Frau Julia Brugger ihr Dienstverhältnis beim BSVT beenden. Frau Brugger war in den letzten dreieinhalb Jahren für den Bereich Pressearbeit und Fundraising zuständig.

In dieser Zeit gab es unter ihrer Leitung zahlreiche öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, von denen alle namhaften Medien in Tirol (Presse, Rundfunk und Fernsehen) ausführlich berichteten, so zum Beispiel die Eröffnungsveranstaltung „Fein gefühlt“ in Kooperation mit dem Tiroler Landesmuseum, die Informationsveranstaltung zum Thema „Diabetes und Augengesundheit“, zum Thema „Berufliche Integration von blinden und sehbehinderten Jugendlichen“ oder die Pressekonferenz am Tag des Weißen Stockes über die Gefahren für Blinde und Sehbehinderte beim Überqueren großer Kreuzungen.

Ein besonderes Highlight war die 70-Jahrfeier, die großes öffentliches Echo gefunden hat.

Im Bereich Fundraising ist es ihr gelungen, die Spenden zu erhöhen und neue Sponsoren zu finden. Nach dem Wasserschaden im Vorjahr konnte sie durch einen Spendenaufruf so viele Einnahmen erzielen, dass ein Großteil der Sanierungskosten abgedeckt war.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei Frau Brugger für ihre Mitarbeit bedanken und ihr für die Zukunft alles Gute wünschen.

## **Steuerbefreiung für Assistenzhunde**

Stadtsenat beschließt Ausnahme zur Hundesteuer einstimmig

Der Hund ist sprichwörtlich der „beste Freund des Menschen“. Für manche Personen sind die felligen Vierbeiner mehr: Sie erleichtern das tägliche Leben, indem sie ihren BesitzerInnen assistieren.

„Ein Assistenzhund ist weit mehr als ein Haustier. Er steht seinen Frauchen bzw. Herrchen zur Seite, wenn sie ihn brauchen. Oftmals ermöglichen diese Tiere ein Stück weit Selbstständigkeit“, erklärt Bürgermeisterin Mag.a Christine Oppitz-Plörer.

Für Hunde ist in Innsbruck eine Steuer zu entrichten. Der Stadtsenat sprach sich vor kurzem einstimmig dafür aus, Assistenzhunde auf die Liste der steuerbefreiten Tiere zu setzen. Bis dato waren zwar „Therapiehunde“ von der Steuer



befreit, damit sind aber nur jene Tiere gemeint, die zum Beispiel von Physiotherapeuten zu Therapiezwecken gehalten werden. Die Tiere, die behinderten Menschen im Alltag helfen, sind darunter nicht zu verstehen. Deshalb wurden diese nun ergänzt.

Ebenfalls keine Steuer bezahlen müssen HalterInnen von beispielsweise Polizeihunden, Diensthunden von Organen der öffentlichen Aufsicht, Forstbeamten sowie von BerufsjägerInnen und JagdaufseherInnen. Auch Blindenführerhunde sind befreit.

#### Zur Vorgehensweise:

Ein Antragsformular muss inkl. Ausbildungsnachweis des Hundes vollständig ausgefüllt, bis spätestens 15. Februar bei der Stadt Innsbruck- Referat Gemeindeabgaben-Vorschreibung einlangen, um eine Befreiung für das aktuelle Jahr durchführen zu können. Formulare sind in der Beratungsstelle des BSVT erhältlich. Die Beratungsstelle unterstützt auch gerne bei der Antragstellung.

## **Neuerungen bei den Ticketautomaten der ÖBB**

Sie stehen am Bahnhof, der Fahrkartenschalter ist nicht besetzt – nur ein Automat steht am Bahnsteig und per Touchscreen könnten Sie eine Karte ausdrucken?

Das war gestern. Mittlerweile hat die ÖBB ein Angebot geschaffen, das Ihnen trotz Sehbeeinträchtigung die Bedienung dieser Automaten ermöglicht: Unterhalb des Bildschirms ist sowohl in erhabener Schwarzschrift als auch in Brailleschrift eine Telefonnummer angebracht, darunter steht die Nummer des Automaten, vor dem Sie stehen. Wenn Sie die Telefonnummer wählen, meldet sich ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der ÖBB und bearbeitet Ihre Anfrage vom Computer aus. Am Ende müssen Sie den entsprechenden Betrag für Ihr Zugticket in den Automaten einwerfen, die Karte wird gedruckt und Sie entnehmen sie einem Fach unterhalb des Bildschirms.

Wir Mobilitätstrainerinnen des BSVT haben das bereits getestet und sind begeistert!

Für weitere Angebote wie das Mobilitätsservice steht Ihnen auch die ÖBB unter der Nummer 0517175 oder unter <http://www.oebb.at/de/barriererefreies-reisen/voranmeldung-beim-mobilitaetsservice> zur Verfügung.

## **Termine Blindensport**

### **IPC - Alpine Cup 2017**

#### **Wichtigster int. Wettbewerb der sehbehinderten und blinden Sportschützen findet vom 14. bis 16. September 2017 in Innsbruck statt**

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden auch das IPC-Regelwerk (IPC: International Paralympic Committee) sowie die Klassifizierungsrichtlinien für die Teilnahme an paralympischen Spielen festgelegt.

#### **Auftakt für die Paralympics 2024**

In Innsbruck wird somit nach jahrelangen Vorbereitungen der wichtigste Meilenstein auf dem Weg zu den Paralympischen Spielen 2024 bzw. zum Demobewerb bei den paralympischen Spielen 2020 in Tokyo gelegt.

Zum „IPC - Alpine Cup 2017“ in Innsbruck, Hauptschießstand Arzl, werden rund 60 Schützen aus etwa 15 Nationen erwartet. Werden die sportlichen Assistenz-Personen sowie die Teambegleitungen dazu gezählt, reisen rund 120 Personen zu dieser Großveranstaltung nach Innsbruck an.

#### **Hochtechnologie ermöglicht faire Wettkämpfe**

„Natürlich steht immer wieder die Frage im Raum, wie können blinde oder sehbehinderte Menschen den Schießsport ausüben?“, so Veranstaltungsinitiator Patrick Moor, der auch zur Entwicklung des paralympics-tauglichen Zielsystems maßgeblich beigetragen hat. Der schwer sehbehinderte Sportschütze Moor, Weltmeister, Weltrekordhalter, mehrfacher Staatsmeister und ausgebildeter Programmierer sowie Elektronikentwickler, konnte die international aktiven Sportschützen mit seinem VIASS-System bereits beim Alpine Cup 2015 (ebenfalls in Innsbruck) überzeugen.

Das hochtechnologische Zielsystem funktioniert ähnlich wie ein Fotoapparat mit Gesichtserkennung. Eine Hochgeschwindigkeitskamera, montiert auf dem Schießgerät, erkennt die Zielscheibe und die anvisierte Position des Schützen. Diese Daten werden in einen Ton umgewandelt und auf den Kopfhörer des Schützen übertragen. Der Sportschütze kann sich an dem sich verändernden Ton - je nach Distanz zum Zielpunkt - orientieren und den Mittelpunkt auf der Zielscheibe genau ansteuern. Ruhe am Schießstand ist daher besonders wichtig. Assistenten sorgen dafür, dass jeder Schütze die richtige Scheibe anvisiert. Die Kommunikation zwischen Schützen und Assistenten erfolgt über Berührungen. Auf diese Art werden auch die Ergebnisse der abgegebenen Schüsse übermittelt.

#### **Finale für das IPC-Regelwerk**

Nach der Anreise der Athleten am Dienstag stehen am Mittwoch freies Training sowie die Eröffnung des „IPC - Alpine Cup 2017“ am Programm.

Die ersten Bewerbe am Donnerstag und Freitag dienen der Finalisierung des IPC-Regelwerks sowie der Klassifizierungsrichtlinien. Damit tragen alle teilnehmenden Schützen aktiv zur Fertigstellung des Regelwerks bei. Weiters werden auch Kampfrichter und Jury-Mitglieder geschult.

Freitag und Samstag finden die Qualifikations-Bewerbe sowie die Finale der Bewerbe „Stehend frei 40 Schuss Frauen“, „Stehend frei 60 Schuss Männer“, „Liegend 60 Schuss Frauen“ und „Liegend 60 Schuss Männer“ statt.

Die Siegerehrung und feierliche Abschlusszeremonie ist am Samstag, 16.9.2017, ab 19.00 Uhr, im Tiroler Jägerheim.

**Auf euer Kommen freut sich der BSST mit seinem Team**

## **Veranstaltungen Blindenapostolat 2017**

**Dienstag, 19. September 2017**, 18:30 Uhr Vortrag von Frau Wabnig von der Patientenvertretung. Thema: Über die Patientenverfügung. Ort: Raphaelstube in der Sillgasse 4 in Innsbruck

**Dienstag, 3. Oktober 2017**, 17:15 Uhr Rosenkranz, um 18:00 Uhr Monatsmesse mit Erntedank in der Kapuzinerkirche. Dann gehen wir gemeinsam in die Raphaelstube.

**Dienstag, 17. Oktober 2017**, 18:30 Uhr Vortrag von Herrn Ass. Prof.MMag. Dr. Martin Lang. Thema: Abraham – Vater im Glauben. Ort: Raphaelstube in Innsbruck

**Dienstag, 7. November 2017**, 17:15 Uhr Rosenkranz, um 18:00 Uhr Monatsmesse mit gedenken der Verstorbenen. In der Kapuzinerkirche. Dann gehen wir gemeinsam in die Raphaelstube.

**Dienstag, 21. November 2017**, Bibelteilen um 18:30 Uhr in der Raphaelstube. Mit Sr. Christine oder unserem Blindenseelsorger Herr Maximilian. Ort: Sillgasse 4

**Samstag, 2. Dezember 2017**, 15:00 Uhr: Adventfeier mit Adventkranzsegnung.Ort: Sillgase 4 in Innsbruck.

**Dienstag, 5. Dezember 2017**, 17:15 Uhr Rosenkranz, 18:00 Uhr Monatsmesse in der Kapuzinerkirche. Dann feiern wir gemeinsam Nikolaus in der Raphaelstube.

## NEUES AUS DER HILFSMITTELZENTRALE

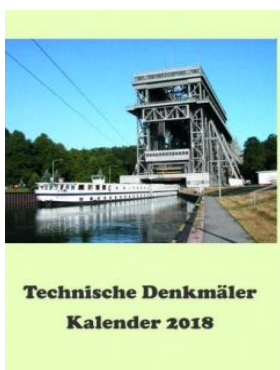
### Sprechende Schlüsselanhänger mit Funksteuerung



Der sprechende Schlüsselanhänger ist die beliebteste Uhr und seit kurzem ist er auch mit Funksignal erhältlich. Neben Weckfunktion und stündlicher Ansage ist jetzt die Datumansage ganz neu dazugekommen. Das Display ist ebenso größer geworden und erlaubt Menschen mit Sehrest ein direktes Ablesen.

Preis dieses neuen Gerätes: Euro 50,--

### Reliefkalender (tastbare Kalender) für das Jahr 2018



Neu erschienen sind die Reliefkalender in Blindenschrift und Großschrift und mit großen tastbaren Grafiken. Für 2018 lauten die Motive „Bauernregeln“ oder „Technische Denkmäler“. Wir bitten um Vorbestellung!

Preis der Kalender: Euro 23,--

### Großdruck-Wandkalender 2018



Der Großdruck-Wandkalender ist eine optimale Lösung für stark sehbehinderte Menschen. Der Kalender ist als Hochformat DIN A 3 erstellt und mit einer Ringbindung versehen. Die Größe der Zahlen und Buchstaben beträgt 2,5 cm. Auf jeder Seite, die jeweils eine Woche umfasst, befinden sich links die Wochentage, in der Mitte die Mondphasen und rechts die gesetzlichen Feiertage. Außerdem ist rechts noch Platz für eventuelle Notizen.

Art.-Nr.: 260110

Preis: Euro 12,--

Der Kalender ist auch als Tischkalender in A4 Format um Euro 9,-- erhältlich!

## WEIHNACHTSKARTEN/GLÜCKWUNSCHKARTEN



Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder taktile Weihnachtskarten oder Glückwunschkarten mit verschiedenen Motiven an. Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihren Bedarf mit!

Preis: Euro 2,50 pro Karte inkl. Kuvert

## Adventskalender 2017

Erstmals werden wir heuer einen adaptierten Adventskalender anbieten: Die Türchen des blindentauglichen Adventskalenders haben eine geprägte Braille-Punktschrift und tragen darüber hinaus übergroß gedruckte Ziffern für Menschen mit stark eingeschränkter Sehstärke. Dahinter verstecken sich 24 feine Gubor-Schokoladenteile mit einem Gesamtgewicht von 75g.

Wir bitten alle Interessierten um Vorbestellung.

## Neue einfache sprechende Funkarmbanduhren



Der neueste Trend bei den sprechenden Armbaduhren sind Modelle mit Funksteuerung. Mittlerweile verfügen wir über verschiedene Modelle, die auch zusätzlich mit stark vergrößertem und kontrastreichem Display ausgestattet sind und als Damen und Herrenmodell geliefert werden können. Auch das Armband kann frei gewählt werden. Der Preis liegt je nach Modell zwischen Euro 45,-- und Euro 129,--.

## Weiterhin auf Lager.....

Natürlich weiterhin erhältlich sind alle anderen Hilfsmittel. Dies sind einerseits die sehr beliebten sprechenden Hilfsmittel, wie **Fieberthermometer, Stirnthermometer, Taschenrechner, Raumthermometer, Maßband, Staubsauger, Blutdruck- und Blutzuckermessgeräte, Penfriend, Ampelsuchgerät, Abspielgerät für CDs und Hörbücher, Diktiergeräte, Funkuhr mit kabellosem Innen/Außen-Thermometer, aber auch vergrößerte Hilfsmittel wie Low Vision Uhren, Spielkarten** oder verschiedene vergrößerte **Telefone**. nach wie vor in Informieren Sie sich, wir sind überzeugt für Sie oder Ihre Angehörigen den richtigen Behelf zu finden. Vielen Dank!

## Backgammon adaptiert



Das beliebte Brettspiele Backgammon können wir wieder in adaptierter Form anbieten. Eine große, edel verarbeitete und adaptierte Variante aus Holz ist erhältlich.

Preis: Euro 69,--

## Neue ergonomische Lupen



Sie sind sehbehindert und benötigen eine neue mobile Lupe?

Im Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol können neue Modelle von Handlupen getestet werden. Es handelt sich um ergonomisch geformte Lupen, die auch für Linkshänder erhältlich sind. Zur Optimierung der Led-Ausleuchtung kann zwischen 3 Lichtfarben gewählt werden, ein Schalter ermöglicht eine 2- stufige Verstellung der Lichtstärke, die Sie je nach Lichtverhältnissen anpassen können. Die Lupen sind in den Stärken 8 Dioptrien bis 56 Dioptrien erhältlich. Betrieben werden die Lupen über 3 AAA Batterien.

Preis je nach Modell zwischen 53,-- und 90,-- Euro

## Unser Lehrling Frau Pinar Camalan feiert erfolgreichen Abschluss



Frau Pinar Camalan hat vor kurzem ihre Lehre in der Hilfsmittelzentrale abgeschlossen. Am 1. August bestand sie erfolgreich die Abschlussprüfung als Einzelhandelskauffrau an der Tiroler Fachberufsschule für Handel & Büro. Pinar konnte in der Hilfsmittelzentrale viel Neues kennenlernen und ist mittlerweile eine wichtige Ansprechpartnerin v.a. für technische und optische Hilfsmittel. Wir gratulieren herzlich!

**Kontakt:** Hilfsmittelzentrale, Amraserstr. 87, 6020 Innsbruck, Tel.: 0512 / 33 4 22 – 27, E-Mail: [hilfsmittel@bsvt.at](mailto:hilfsmittel@bsvt.at)